



BURG KENZHEIM | ALTE BURGK | ALTENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Main-Kinzig-Kreis](#) | [Mittelbuchen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Wassergräben sind heute verlandet. Von der Anlage blieben die Wälle und Gräben erhalten. Ein nachgewiesenes Gebäude ist als Geländespur zu erkennen. Anfang des 19. Jh. soll dieses Gebäude noch existiert haben.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°09'51.2"N 8°54'14.6"E](#)
Höhe: 109 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Kenzheim auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz ! Keine Besichtigung möglich.
Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner !



Anfahrt mit dem PKW

A66 Abfahrt (Nr. 36) Hanau-Nord. Auf die B45 bis zur nächsten Abfahrt Bruchköbel bzw. Mittelbuchen. Richtung Bruchköbel fahren, an der Kreuzung vor der Eisenbahnbrücke, nach rechts abbiegen zum Kinzigheimer Hof (ausgeschildert) fahren. Bei Kinzigheimer Hof den Straßenverlauf bzw. Feldweg bis zum Wald folgen. Am Wald hinter den kleinen Flußübergang nach links bis zur Anlage.

Parkmöglichkeiten in Nähe des Kinzigheimer Hofes.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Einschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
nicht barrierefrei

Bilder



Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Im 12.Jh. wird die Erbauung der Anlage gelegt.

1239 wurden Henricus miles de Kenzheim urkundlich erwähnt.

Mitte 14.Jh. verstarb der Letzte des Geschlechts.

1364 wird nur noch die Ehefrau Agnes v. Kenzheim erwähnt.

1602 wird die Anlage in einem Güterverzeichnis nur noch als "alte Burgk" bezeichnet.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg, 2000

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[01.05.2020] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 01.05.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Like 176



Folgen

436 Follower